

Die Qual der Wahl – zwei Sieger zum Gründach des Jahres 2005

Die Mitglieder der Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB) hatten anlässlich ihrer 16. Mitgliederversammlung diesen Jahres das FBB-Gründach des Jahres 2005 zu wählen – und dabei sprichwörtlich die Qual der Wahl. Nach dem ersten Wahldurchgang standen gleich zwei besondere Gründächer an erster Stelle. Auf eine Stichwahl wurde verzichtet, da beide Objekte den Titel „FBB-Gründach des Jahres 2005“ verdient haben. Sieger wurden die Dachbegrünung der Europäischen Investmentbank Luxemburg und die schwimmenden Inseln der IGA Rostock, eingereicht durch die FBB-Mitglieder Vulkatec und optima.

FBB-Gründach des Jahres 2005 Teil 1: Europäische Investmentbank Luxemburg

Die insgesamt 2.500 Quadratmeter umfassenden eindrucksvollen Dachlandschaften entstanden 1998 und verteilen sich auf drei Ebenen: auf der höchsten Dachfläche blühen einfach Intensivbegrünungen, die durch Pflanzungen in organische Formen gestaltet sind. Die Aufbauhöhe beträgt insgesamt etwa 25 cm, bestehend aus 6 cm hohen Dränplatten, Filtervlies und Intensivsubstrat des FBB-Mitglieds Vulkatec und einer Bepflanzung mit Stauden und niedrigwüchsigen Rosen. Eine Ebene tiefer sieht die Gebäudearchitektur derart aus, dass sich Fensterfronten zum begrünten Innenhof wenden und die intensiv begrünten Dächer in den gewachsenen Boden mit Gartenanlage und Parkplätzen übergehen. Die Intensivbegrünung ist ebenso in der oben genannten mehrschichtigen Bauweise ausgeführt. Die Substratschicht wurde allerdings auf 30 cm erhöht, um einerseits den Gehölzpflanzungen in Form von Sträuchern und Formgehölzen und andererseits den weitläufigen Rasenflächen ein passenden Untergrund zu verschaffen. Als Besonderheiten sind, neben der dachbegrünungsbetonten Architektur, die bei einem Blick von der höchsten Stelle eindrucksvoll zur Geltung kommt, die integrierten Kunstobjekte (halb eingegrabene rote „Würfel“) und Springbrunnenanlagen mit Fontänen zu erwähnen. Die Bauleitung bei dem gekürten Objekt hatte ebenfalls ein FBB-Mitglied: das Büro Atecta aus Osnabrück. Gründe für die aufwendige Begrünungen waren unter anderem

FBB-Gründach des Jahres 2005 Teil 2: Schwimmende Inseln von Rostock

Auch wenn es die Schwimmenden Gärten der IGA 2003 in Rostock nicht mehr gibt, wurden sie wegen ihrer außergewöhnlichen Konzeption, Bauweise und Erscheinungsbildes posthum zum „Gründach“ des Jahres gewählt. Innerhalb eines dreiviertel Jahres entstanden 2002/2003 auf Ponton-Platten (Beton) drei Themeninseln von insgesamt 4.200 Quadratmeter Größe, die die Evolutionsstufen der Erdgeschichte dokumentieren und veranschaulichen sollen:

- die „Karge Insel“: Entstehung durch Vulkanismus, Gestaltung durch Wasser und Erosion. Erste spärliche Vegetation mit Sedum-, Saxifraga- und Gräserarten
- die „Grüne Insel“: Grüner Raum und Spirale des Lebens, Gestaltung mit Grün wie Buxus, Bambus, Weiden und Oleander
- die „Blüten Insel“: dreidimensionaler Pollenflug, Lotusblüte, Calla und Kokon und hoher Pflanzenvielfalt mit verschiedenen Gräserarten und Zwiebelpflanzen

Sie waren das Highlight der IGA 2003 und vereinten unter der Leitung des Architekten Johannes Kraus neue Wege der Gartenbau- und Ingenieurkunst. Die Begrünungen ohne Bodenanschluss erhielten einen optima-

Intensivgründachaufbau: Wurzelschutzbahn, Schutzvlies, 12-15 Zentimeter Dränschicht Typ Perl, Filtervlies und etwa 30 Zentimeter Spezial-Intensivsubstrat. Interessant nicht nur die Erscheinung der Inseln, sondern auch deren Entstehung: der Bau vollzog sich nicht am Ausstellungsort, das heißt, die Inseln wurden an anderer Stelle teilweise aufgebaut und mussten dann in ihrer gewünschte Lage geschleppt und zu einem Ganzen zusammen gesetzt werden

Zusammenfassung

Zwei überragende (Dach-) Begrünungen wurden zu den FBB-Gründächern des Jahres 2005 gewählt. Zum einen eine klassische Dachbegrünung auf verschiedenen Flächenebenen als Bestandteil der Architektur, zum anderen eine ungewöhnliche „Themen-Begrünung“ ohne Bodenanschluss im Meer auf schwimmenden Plattformen. Die FBB-Mitglieder haben damit erstmalig zwei Einreichungen als Sieger gewürdigt, die beide in ihrer auffälligen Art Werbung für die Bauwerksbegrünung machen.

Dr. Gunter Mann,
Vorsitzender Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. FBB, Karlstraße 20, D-71254 Ditzingen, Tel. +49 (0) 7152-353003, Fax +49 (0) 7152-353004, e-mail: infoline@fbb.de, www.fbb.de, www.gruendaecher.de, www.fassadenbegruenungen.de

(4.200 Zeichen)

08.07.05 () EDV: Ma/ffb/presstexte/pressemitteilung34.doc

Fotos zu „Die Qual der Wahl ...“

Sieger 1: Europäische Investmentbank Luxemburg

Abb. 1:

Abb. 2:

Abb. 3:

Bitte mit dem Bildnachweis „FBB/Vulkatec“. Danke.

Sieger 2: Schwimmende Inseln Rostock

Abb. 4:

Abb. 5:

Abb. 6:

Bitte mit dem Bildnachweis „FBB/optima“. Danke.